

## Änderungsantrag

Initiator\_innen: **Oskar Krampf**

**Titel: ANTRAG FÜR EINE NEUE SATZUNG FÜR NEOS - DAS NEUE ÖSTERREICH UND LIBERALES FORUM**

### Änderungsantrag zu SA5

**Nach Zeile 155 einfügen:**

Antrag den Punkt l zu ergänzen; (z.B. Geschäftsordnung, Finanzordnung, Transparenzstatut, Partizipationsstatut).

**In Zeile 206 löschen:**

#### **5.3. Bundesgeschäftsführer\_in**

**In Zeile 223 löschen:**

#### **5.4. Generalsekretär\_in**

**In Zeile 279 einfügen:**

m) weitere nach dieser Satzung vorgesehene Aufgaben.

Antrag hinzuzufügen Punkt 6 n)

n) Dem erweiterten Vorstand obliegt es auch, das Transparenz-und Partizipationsstatut auszuarbeiten, der Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen und es wie die Satzung und Geschäftsordnung zu veröffentlichen. Der erweiterte Vorstand hat in jeder Mitgliederversammlung dazu und zur Online-Partizipation und Bürger-innenbeteiligung zu berichten.

**In Zeile 306 löschen:**

#### **8.2. Zuständigkeit**

**Von Zeile 391 bis 392:**

m) weitere nach dieser Satzung vorgesehene Aufgaben.

Antrag den Punkt 8 n) hinzuzufügen: Dem Landesteam obliegt die Umsetzung des Partizipations- und Transparenzstatuts auf Landesebene. Das Landesteam hat darüber in jeder Landesmitgliederversammlung zu berichten.

## **9.3. Übertragung von Aufgaben**

In Zeile 468 löschen:

## **10.2. Zuständigkeit**

In Zeile 541 löschen:

## **12.3. Verfahren**

In Zeile 589 löschen:

## **15. Allgemeine Bestimmungen**

In Zeile 594 löschen:

## **15.2. Funktionsdauer für Parteiorgane**

In Zeile 643 löschen:

## **Regierungsfunktionen**

In Zeile 703 löschen:

## **15.8. Vertretungen und Kooptierungen**

In Zeile 719 löschen:

## **15.9. Funktionsbezüge**

Von Zeile 1113 bis 1115:

einzubinden, können Bürger\_innenforen, Expert\_innenforen und inhaltliche Arbeitsgruppen eingerichtet werden. Eine Teilnahme und Mitwirkung daran ist ausdrücklich nicht an eine Mitgliedschaft in der Partei gebunden.

Antrag diesen Absatz ersetzen durch:

Um eine breite Partizipation von möglichst vielen Menschen an der Politik zu

gewährleisten und wertvolle fachliche Inputs von Expert\_innen einzubinden, werden offene sachpolitische Foren oder Arbeitsgruppen auf Bundes-und Landesebene eingerichtet. Eine Teilnahme und Mitwirkung an diesen Foren (online und in Arbeitstreffen) ist nicht an eine Mitgliedschaft in der Partei gebunden.

**In Zeile 1123 einfügen:**

**Antrag Punkt c) ersetzen durch:  
Auf Verlangen von 50 Mitgliedern auf Bundesebene oder 25 Mitgliedern auf Landesebene.**

### **17.3. Online-Foren**

**In Zeile 1128 einfügen:**

Erstellung eines Abschlussberichtes etc.) selbst.

Antrag 17.3 ersetzen durch:

Für die inhaltliche Diskussion wird von der Bundes-oder der Landespartei eine digitale Plattform zur Verfügung gestellt, die nach Möglichkeit öffentlich, zumindest aber für alle Mitglieder zugänglich ist. Um an den Diskussionen und Abstimmungen im Online-Forum teilzunehmen, ist lediglich eine Anmeldung zum jeweiligen Forum notwendig. Darüber hinaus organisieren sich die Foren bzw. Arbeitsgruppen (Arbeitstreffen, inhaltliche Schwerpunkte, Berichte etc.) selbst.

**In Zeile 1135 einfügen:**

**Antrag 17.4 ersetzen durch:**

**Die Foren bzw. Arbeitsgruppen berichten mindestens halbjährlich über ihre Arbeit. Die Foren bzw. Arbeitsgruppen haben die Möglichkeit in der digitalen Plattform und auf Mitgliederversammlungen zu berichten.. Allfällige daraus resultierende inhaltliche Anträge sind in der Mitgliederversammlung auf die Tagesordnung zu setzen und zu behandeln. Berichtet ein Forum oder eine Arbeitsgruppe über die Dauer eines Jahres nicht und tritt auch zu keiner Arbeitssitzung zusammen oder beschließt das die Mitgliederversammlung, so erlischt es bzw. sie.**

## **18. Finanzen**

**In Zeile 1275 löschen:  
18.6. Budget**

### **Begründung**

Transparenz und Partizipation sollten bei uns nicht nur in der politischen Forderung ganz oben stehen, sondern auch intern, und zwar über die finanzielle Transparenz hinaus.. Die alte Satzung hat das auch enthalten. Bedauerlicherweise wurde ein Transparenz- und Partizipationsstatut nicht ausgearbeitet bzw. nicht publiziert und anscheinend deshalb in der neuen Satzung gleich ganz gestrichen. Das geht besser, auf allen Ebenen. Partizipation sollte auch als Chance zu Inhalten gesehen werden. Es gibt eine Reihe von ganz großen Themen, die fortlaufend inhaltliche Beachtung und Weiterentwicklung verdienen und zu denen in einer Bürgerbewegung oder bürgerorientierten Partei auch Beiträge von Mitgliedern oder interessierten Bürgern offen und transparent eingebracht werden sollten. Das ohne die laufende Arbeit zu behindern, aber auch mit dem Ziel Wissen von Bürgern und Experten zu mobilisieren und einzubinden. Ich persönlich denke an „Energiewende“ oder „Klimapolitik“ oder „Stadtplanung“ für Wien, bin aber sicher, dass es da mehr übergeordnete Themenkreise zu Europa, Soziales, Demokratie etc. gibt. Ziel der Änderungsanträge ist es, Transparenz und Partizipation stärker in den Statuten abzubilden.

### **Unterstützer\_innen**

Christian Moritz (Mitglied); Elisabeth Alphart (Wien); Ursula Gressenbauer (Neos (Mitglied)); Gerhard Frühmann (Neos Mitglied)